

Evaluation von Museumsangeboten im Web

EDV-Tage „Museum und Internet“
Theuern, 29.09.2011

- Benutzerorientierung von Webangeboten und Kultur-Portalen im Web
- Usability-Evaluation
- Europeana – die Europäische Digitale Bibliothek
- Eine Evaluation der Europeana
- Zusammenfassung

- Nicht die Institution, sondern die Benutzer müssen im Mittelpunkt stehen:
„This means in part that libraries and museums should identify what people want, not just what they have to offer them. Ask not what wonderful things you can do for others, ask what others want from you. In other words, institutions should plan to make an enterprise user-focused, not collection-focused.“
Smith, Abby (2003): Issues in Sustainability: Creating Value for Online Users. In: First Monday - Peer- reviewed Journal on the Internet, 8 (5) 2003.

- Trotzdem werden Informationssysteme im Web oft an der internen Organisationsstruktur der Institution ausgerichtet.
- Diese ist Benutzern in der Regel unbekannt und interessiert sie nicht, weil sie eine andere Agenda haben.
- Dies führt dazu, dass die Vorstellungen bzw. Modelle von Ersteller und Benutzer über das Informationssystem auseinanderklaffen, was die Benutzung erschwert.

- Benutzerorientierung spielt eine zentrale Rolle, Abwägung zwischen dem, was technisch möglich ist und dem, was aus der Perspektive der Benutzer sinnvoll und notwendig ist.
- Ob ein Produkts tatsächlich benutzerfreundlich ist, darf nicht einfach von Entwicklern, Produktmanagement oder Produktmarketing behauptet werden.
- Ohne eine Evaluation ist es nicht möglich, zu wissen, ob ein Produkt tatsächlich benutzerfreundlich ist.

„Usability eines Produktes ist das Ausmaß, in dem es von einem bestimmten Benutzer verwendet werden kann, um bestimmte Ziele in einem bestimmten Kontext *effektiv, effizient* und *zufriedenstellend* zu erreichen.“

(ISO 9241)

- Eine Usability-Evaluation kann auf verschiedene Arten und mit verschiedenen Methoden durchgeführt werden.
- Wichtig ist die Wahl des Zeitpunkts:
 - Die formative Evaluation findet während des Entwicklungsprozesses statt und bewertet das Produkt in einem bestimmten Entwicklungszustand.
 - Die summative Evaluation erfolgt, nachdem die Produktentwicklung abgeschlossen ist und bewertet das fertige Produkt.
 - Beide Methoden haben Vor- und Nachteile.

Expertenorientierte Methoden:

- Teilnehmer sind Fachexperten oder Methodenexperten oder Doppelsexperten
- Methoden sind häufig qualitativ
- orientieren sich häufig Richtlinien/Modellen

Benutzerorientierte Methoden:

- Teilnehmer sind Fachexperten
- Methoden sind meist qualitativ und quantitativ

Expertenorientierte Methoden sind z. B.:

- Cognitive Walkthrough (Simulation)
- Richtlinien und Checklisten
- Heuristische Evaluation

Benutzerorientierte Methoden sind z. B.:

- Fragebögen
- Produkttests mit lautem Denken
- Produkttests mit der Plus-Minus-Methode

Methodenkombination ist entscheidend!

Schweibenz, Werner; Thissen, Frank (2003): Qualität im Web. Benutzerfreundliche Webseiten durch Usability Evaluation. Heidelberg: Springer.

Plus-Minus-Methode:

- Plus bedeutet positive Nutzungserfahrung: Textstellen, die als besonders wichtig, gut, klar oder amüsan bewertet werden oder mit der die Testperson eine hohe Übereinstimmung empfindet.
- Minus bedeutet negative Nutzungserfahrung: Textstellen, die als besonders unwichtig, schlecht, unklar etc. bewertet werden oder mit der die Testperson eine geringe Übereinstimmung empfindet.

Bewertet wird die Nutzungserfahrung im Prozess:


- auf der Wort-, Satz- oder Absatzebene
- auf der Layoutebene
- auf der Gliederungsebene
- auf der Verständnisebene
- auf der Anwendungsebene

Besprochen wird die Bewertung im Interview:

- Zeichen, Notizen, Verbesserungsvorschläge

- Die Stärke der Methode liegt in ihrer Offenheit und in ihrer Aufteilung in zwei Phasen:
- Die Aufmerksamkeit der Teilnehmer wird nicht durch Aufgaben gelenkt, sondern ist frei und selbstgesteuert.
- Phase 1: Text lesen und bewerten ohne Begründung
- Phase 2: Bewertungen werden in einem Interview erläutert, das ausgewertet wird.

multimediales Lernen Corporate Home Weltweit Suche What's New Inhalt Dialog H

Lernstudio 

Lernstudio - betreutes Lernen + gute Wirkung als Sichtung Auf d

Wir beraten Sie, wie Sie sich mit computerunterstützten Lernprogrammen weiterbilden können. Sie lernen in Ruhe am Computer, entfernt von der Alltagshektik. Es steht Ihnen ständig eine Betreuung zur Verfügung, die Ihnen den Einstieg am Computer erklärt, Ihnen weiterhilft, wenn der Computer mal nicht so will, wie Sie gerne möchten. Selbstverständlich können Sie sich auch mit Hilfe von Lernprogrammen auf einen Kurs vorbereiten oder nach einem Seminar Inhalte wiederholen und vertiefen. Des weiteren besteht die Möglichkeit, Lernprogramme, die Sie bestellen wollen, vorab zu testen (siehe Lern-CD).

Betreuung + Frage zur Betreuung wird erklärt + Abschnitte machen + guter Bezug zur Nutzeranleiße

Blindtext als Platzhalter: Der Text vermittelt keinen Inhalt. Er steht hier stellvertretend für eine optimale Textmenge und zeigt die Wirkung der Typographie. Das heißt die Wirkung von Schrift (Schriftauswahl, Schriftgröße, Schriftschnitt, deren Laufweite und Farbe) im gezeigten Zeilen- und Spaltenabstand im Verhältnis zur Seite mit den darauf vorhandenen Flächen, Abbildungen oder Grafiken.

Blindtext als Platzhalter: Der Text vermittelt keinen Inhalt. Er steht hier stellvertretend für eine optimale Textmenge und zeigt die Wirkung der Typographie. Das heißt die Wirkung von Schrift (Schriftauswahl, Schriftgröße, Schriftschnitt, deren Laufweite und Farbe) im gezeigten Zeilen- und Spaltenabstand im Verhältnis zur Seite mit den darauf vorhandenen Flächen, Abbildungen oder Grafiken.

Ausstattung

Blindtext als Platzhalter: Der Text vermittelt keinen Inhalt. Er steht hier stellvertretend für eine optimale Textmenge und zeigt die Wirkung der Typographie. Das heißt die Wirkung von Schrift (Schriftauswahl, Schriftgröße, Schriftschnitt, deren Laufweite und Farbe) im gezeigten Zeilen- und Spaltenabstand im Verhältnis zur Seite mit den darauf vorhandenen Flächen, Abbildungen oder Grafiken.

Handwritten notes:
- über Selbstk
- + gute Wirkung als Sichtung
- + Frage zur Betreuung wird erklärt
- Abschnitte machen
- + guter Bezug zur Nutzeranleiße
- + gute Wirkung als Sichtung
- + gute Wirkung als Sichtung
- + gute Wirkung als Sichtung

file://C:\mml\Sites\content\coaching\index.htm

12.Jul.2000

- Identify what a domain is.
- Identify why a domain may be used.
- Identify when a domain is unnecessary.
- Identify what a unique identifier (UID) is used for.
- Identify when to use attributes as UIDs.
- Identify when to use relationships as UIDs.
- Identify when a relationship and an attribute are used to form a UID.
- Identify the UID for an entity using UIDs inherited from other entities.
- Identify when an entity may have multiple UIDs, and the difference between Primary and Secondary UIDs.
- Identify the reasons why Many to Many (M:M) relationships exist.
- Identify when a M:M relationship should be resolved.
- Sequence the steps involved in resolving an M:M.
- Identify the options for allocating a UID to an Intersection entity.

71006 Microsoft Windows NT 40 Benutzergrundlagen

Erkläre
In diesem Multimedia-Kurs lernen Sie, wie man mit Microsoft Windows NT 4.0 Workstations arbeitet. Zur Vermittlung der Inhalte setzt der Skill Builder-Kurs Text und Sprache ein, stellt Ihnen Fragen, läßt Sie praktische Übungen ausführen, bietet interaktive Prüfungsteile und zeigt Ihnen mehrere Möglichkeiten, einen Arbeitsschritt auszuführen. Damit entsteht ein Arbeitsumfeld, in dem das Lernen Spaß macht und Sie das Lerntempo selbst bestimmen können. Am Anfang jeder Lektion steht ein Test, der Ihre Vorkenntnisse prüft und Ihnen einen individuellen Lernpfad vorschlägt. Am Ende jedes Kapitels finden Sie eine Lernfortschrittskontrolle, mit der Sie selbst feststellen können, ob Sie alles verstanden haben. Falls nicht, wiederholen Sie einfach die Kursteile, die Sie noch nicht beherrschen.

Kursinhalt: + Hervorhebung

- Ausführung von Aufgaben vom Windows NT-Desktop aus
- Verständnis der Grundlagen zur Benutzung der Windows NT 4.0 Workstation
- Arbeiten mit dem Explorer zum Suchen und Bearbeiten von Dateien und Ordnern auf einer Windows NT Workstation

Zielgruppe:

Dieser Kurs richtet sich an diejenigen Benutzer, die die Möglichkeiten einer Microsoft Windows NT 4.0 Workstation voll ausnutzen wollen.

Bearbeitungsdauer: 4 Stunden

Lektion 1: Arbeiten mit dem Desktop


- Eigenschaften einer Windows NT 4.0 Workstation
- Einloggen in eine Windows NT 4.0 Workstation
- Ändern des Passwortes
- Verständnis der Begriffe Arbeitsplatz, Netzwerkumgebung, Aktenkoffer und Online-Dienste
- Ändern der Systeminstellungen zum leichteren Arbeiten mit Windows
- Anschließen neuer Geräte an Ihren PC
- Ändern des Standarddruckers

file://C:\mml\Sites\wbt_detail_kurse.html

13.Jul.2000

Europeana - Homepage

My Europeana | Wir über uns | Communities | Partner | Denklabor | Wählen Sie eine Sprache




beta

Das ist Europeana - ein Ort für Inspiration und Ideen. Durchsuchen Sie die kulturellen Sammlungen Europas, verbinden Sie sich mit den Suchwegen anderer und teilen Sie Ihre Entdeckungen. [Mehr herausfinden](#)

[Erweiterte Suche](#)

europaeana
Kultur. Denken.



Teilen Sie Ihre Ideen: →

Zurzeit wird nachgedacht über: Friedrich Engels →

Zeitstrahl-Navigator: Durch die Zeit browsen. →

Neue Inhalte: Von unseren Partnern: Museen, Archiven, Bibliotheken und Bild- und →

Fertig

[http:// www.europeana.eu/](http://www.europeana.eu/)

The screenshot shows a web browser window with the URL <http://www.europeana.eu/portal/search.html?query=napoleon+III>. The search bar contains 'napoleon III' and the search button is labeled 'Search'. Below the search bar, there are tabs for 'All', 'Texts (168)', 'Images (4,359)', 'Videos (18)', and 'Sounds (1)'. The 'All' tab is selected, and the results are displayed in a grid format. The first result is 'The Emperor Napoleon III reviewing Troop...', followed by 'Beroemde personen - Napoleon III', 'Medalj', and 'Portretpenning Prins Napoleon & Prinses ...'. The second row includes 'Grand military divertimento, for the pia...', 'Miniatuurpenning van Napoleon III over d...', 'Gedenkpenning voor de oprichting van een...', and 'Penning voor de oprichting van een monum...'. On the left side, there is a sidebar with 'Refine your search:' options (By provider, By country, By type, By language, By date, By rights) and 'Actions:' (Save this search, Login, Register). At the bottom left, there is a message: 'No image? Click through the colour block to see the item. We are still loading.'

The screenshot shows a web browser window with the URL <http://www.europeana.eu/portal/record/09405a/F28810D7116BE5419AEB3A1999530A1C88A3594.html?start=1&pageId=>. The browser's address bar also shows "itut International de Bibliographie".

The page content includes:

- Matches for:** napoleon III
- Item details:** A section with a "Return to results" link and a "share" button.
- Image:** A painting of Napoleon III on horseback, reviewing troops on the Champs-Élysées.
- Title:** The Emperor Napoleon III reviewing Troops on the Champs-Élysées
- Creator:** C., H. J. (French artist, active mid 19th century) Æ
- Description:** Signed: yes Description: Napoleon III ruled France as an emperor between 1852 and 1870. He is represented on the Champs-Élysées, reviewing and saluting his troops. The Arc de Triomphe is strategically placed behind him as a reminder of his ancestor Napoleon I, and possibly to recall Napoleon III's involvement with the design of the Place de l'Etoile on which it stands. The Place was designed in 1854 by the architect Hittorff.
- Source:** Vads
- Rights:** Rights Owner: The Bowes Museum, Barnard Castle, Co. Durham
- Provider:** CultureGrid ; Uk
- More:** A link to view more information.
- View in original context:** A link to view the item in its original context, with a note "Opens in a new window".

On the left side, there is a sidebar with the Europeana logo and "think culture" tagline. Below it, there is a "Related content" section with three items: "La Barrière des Champs-Élysées, la Place de l'Etoi...", "Arc de Triomphe de l'Etoile", and "Arc de Triomphe de l'Etoile". Below that is an "Actions" section with links for "Add a tag", "Save to My Europeana", "Embed", "Translate details", and "Login | Register".

At the bottom of the page, there is a footer with navigation links: "Back to top", "Using Europeana", "Accessibility", "Sitemap", "Terms of use", "Privacy", "Language policy", "Contacts | Send us feedback", and "co-funded by the European Union".

- Evaluation mit der Plus-Minus-Methode im November und Dezember 2009
- Als Experten fungierten 13 Studierende des Masterstudiengangs Kommunikationsdesign der HTWG Konstanz
- Ergebnisse veröffentlicht in der Zeitschrift „Information – Wissenschaft & Praxis“, Heft 5, 2010, S. 277-284

Handwritten notes on the left side:

- + gut über Filter
- aber nicht
- weil
- man nicht
- mag
- weil
- man nicht
- mag
- weil
- man nicht
- mag

Handwritten notes on the top right:

- + gut, dass das gesagt wird, aber - Objekt ist zu klein
- + gut, dass Angebotsanzahl
- + Reiter sinnvoll
- + dass Anzahl in Klammern steht

Handwritten notes on the middle right:

- + ganz übersichtlich gestaltet, einheitliche Größen

Handwritten notes on the bottom:

- + gut, dass Liste oben und unten angezeigt wird

Handwritten notes on the search filters:

- Suche verfeinern:
- nach Sprache
- nach Land
- nach Datum
- nach Anbieter
- nach Typ
- aktivieren
- mit Hilfe
- Funktion

Handwritten notes on the search results grid:

- nicht, dass man Ansicht wählen kann

The screenshot shows the Europeana website interface with several evaluation points marked by red and green boxes:

- 06** and **07**: Located near the top navigation bar.
- 01**: Located on the left sidebar, near the search filters.
- 02**: Multiple instances, including one above the search bar and others above the grid of results.
- 03**: Located on the left sidebar, near the search filters.
- 04**: Located on the right side of the results grid.
- 05**: Located on the left sidebar, near the search filters.
- 08**: Located on the right side of the results grid.
- 09**: Located on the left sidebar, near the search filters.
- 10**: Located on the left sidebar, near the search filters.
- 11**: Located above the first result in the grid.
- 12**: Located on the left sidebar, near the search filters.
- 13**: Located on the left sidebar, near the search filters.

Additional text on the page includes "Suche", "Suche", "Suche verfeinern:", "nach Sprache", "nach", "nach Anbieter", "nach Typ", "Allein:", "vertikales Ende des Browserfensters", and a footer with "© 2011 Europeana eContentplus".

Untersucht wurden:

- Das Logo der *Europeana*,
- die Startseite der *Europeana*,
- allgemeine Seitengestaltung der *Europeana*,
- die Struktur der Web-Site und Navigation,
- die Suchfunktion,
- Suchergebnisse/Trefferlisten,
- Suchergebnis/Treffer in der Detailansicht sowie Funktion Ähnliche Objekte,
- der Zeitstrahl sowie
- die Registrierung als Benutzer.

Die Startseite der *Europeana*:

- Positiv: angenehm anzuschauen, weil alles sehr geordnet ist; nichts Überflüssiges auf der Homepage; die Möglichkeit, aus 26 Sprachen auszuwählen; die Web-Site lädt sehr schnell
- Negativ: die Homepage ist im Browserfenster nicht komplett sichtbar; die Homepage-Menüleiste sollte etwas dominanter dargestellt werden, um besser sichtbar zu werden
- Verbessern: die Farbkodierung der Web-Site wird an keiner Stelle erklärt

Allgemeine Seitengestaltung der Europeana:

- **Positiv:** gute Grundgestaltung, reduziert und klar; die Übersichtlichkeit ist immer gut, es gibt nicht zu viele Navigationsebenen; die Seiten zwar mit Informationen gefüllt, jedoch nicht vollgestopft
- **Negativ:** die Typografiegestaltung ist sehr monoton; die Textblöcke sind identisch, so dass man die wichtigen Textteile von den weniger wichtigen nicht gut unterscheiden kann
- **Verbessern:** -

Die Struktur der Web-Site und Navigation:

- **Positiv:** übersichtlich gestaltet; durch eine graue Markierung in der Navigationsleiste ist klar, wo man sich gerade auf der Homepage befindet; durch farbliche Abstimmung von Text und Form wird die Navigation erheblich erleichtert
- **Negativ:** trotz Sprachwahl besteht eine mehrsprachige Navigation
- **Verbessern:** -

Die Suchfunktion:

- **Positiv:** Gliederung in „Alles-Text- Bild- Video-Ton“, sehr gut; das Aufklappen der Punkte in „Suche verfeinern“ mutet elegant an und funktioniert gut
- **Negativ:** das Feld „Suche“ befindet sich in dieser Seite auf einer anderen Position; die Suche unterscheidet zwischen Umlauten und ihrer Umschreibung (a und ae)
- **Verbessern:** Hier könnte ein Katalog mit Themen angeboten werden, nach denen ich suchen kann

Suchergebnisse/Trefferlisten:

- Positiv: Suchbegriff bleibt bei Anzeige der Treffer sichtbar; man kann wieder zu den Suchergebnissen zurück; Darstellung der Trefferliste mit der Kombination von Abbildung und Kurzinformation wirkt sehr anschaulich
- Negativ: zu schwache Darstellung der Icons bei den Suchergebnissen; Farbkodierungen sind doppelt belegt: Farbe des Medientyps Text und die Buttons für Suche verfeinern sind gleichfarbig
- Verbessern: wissen, wie die Suchergebnisse zustande kommen

Suchergebnis/Treffer in der Detailansicht :

- Positiv: mit einem Klick auf „mehr“ können zusätzliche Informationen eingeblendet und mit einem Klick auf „weniger“ wieder ausgeblendet werden; dass Bilder mit ähnlichen Inhalten angezeigt werden, ist eine nette Option, um ein Durchstöbern zu erleichtern
- Negativ: der Link „Im Originalzusammenhang ansehen“ ist viel zu klein dargestellt und man versteht nicht sofort, was mit diesem Link gemeint ist.
- Verbessern: -

- Benutzerorientierung von Webangeboten und Kultur-Portalen im Web ist notwendig.
- Sie muss durch Usability-Evaluation überprüft werden.
- Es gibt eine Reihe von Methoden, aber nicht die Beste. Wichtig ist aber überhaupt zu evaluieren.
- „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?